

Gemeinde - - Brief

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ZUR HEILIGSTEN
DREIFALTIGKEIT

BÖHMERWALDSTR. 2, 73730 ESSLINGEN-ZELL, TEL. 0711-39 63 46 - 15

AUSGABE 12/2015+01/2016

VOM 20.12.2015 BIS 06.02.2016



Jedes Mal ist Weihnachten

Jedes Mal,
wenn zwei Menschen sich verzeihen,
ist Weihnachten.

Jedes Mal,
wenn ihr Verständnis zeigt
für eure Kinder,
ist Weihnachten.

Jedes Mal,
wenn ihr einem Menschen helft,
ist Weihnachten.

Jedes Mal,
wenn ein Kind geboren wird,
ist Weihnachten.

Jedes Mal,
wenn du versuchst deinem Leben
einen neuen Sinn zu geben,
ist Weihnachten.

Jedes Mal,
wenn ihr einander anseht mit den
Augen des Herzens,
mit einem Lächeln auf den Lippen,
ist Weihnachten.



**Christel Holl: Glanz strahlt über der Krippe,
Beuroner Kunstverlag**

Das wünschen wir Ihnen allen und Ihren Angehörigen von Herzen zu Weihnachten und zum Neuen Jahr:

Pfr. S. Möhler, G. Wetzler, KGR; PR U. Schindera; Pfr. S. Karbach;
S. Hofmann und J. Cosenza, Pfarrsekretärinnen;
M. und O. Neuwald, Mesnerin und Hausmeister.

Zahl der Gottesdienste an den Sonntagen in der Weihnachtszeit verringert

In den Tagen von Weihnachten bis zum Dreikönigstag ist unser Kirchenjahr dicht gefüllt mit Festtagen: Der Heilige Abend, die beiden Weihnachtstage, Jahresschluss, Neujahr und schließlich am 6. Januar das Fest der Erscheinung des Herrn. Und dazwischen dann noch die Sonntage am 27.12. bzw. am 3.01. Wir dürfen uns an diesen Tagen wieder auf viele Gottesdienste und festliche Liturgien freuen. Erfahrungsgemäß ist es aber so, dass die Gottesdienste an den Sonntagen zwischen den Festtagen eher spärlich besucht werden. Mesner, Kirchenmusiker, Ministranten, Lektoren und Eucharistiehelfer sowie die Priester und PredigerInnen sind aber voll im Dienst. In unserem Gemeinsamen Liturgieausschuss aller Kirchengemeinden haben wir daher beschlossen, die Zahl der Gottesdienste an den Sonntagen 27.12. und 03.01. zu verringern: Wir werden auf die Vorabendgottesdienste verzichten und an den Sonntagen jeweils nur in fünf der neun Kirchen Eucharistie feiern. **Am 27. Dezember** ist daher nur in St. Josef, St. Elisabeth, St. Augustinus und **Hl. Dreifaltigkeit** Gottesdienst. Am 03. Januar feiern wir Gottesdienst in St. Katharina, St. Maria Mettingen, St. Albertus Magnus und St. Maria Berkheim. Um ein verlässliches Angebot durchgehend zu halten, werden die Gottesdienste an beiden Sonntagen im Münster St. Paul wieder gewohnt angeboten.

Wir hoffen, dass Sie diese Reduzierung der Gottesdienste so mittragen können und laden sehr herzlich zur Mitfeier in der Nachbargemeinde ein, wenn in der eigenen Kirche kein Gottesdienst gefeiert wird. Und freuen uns natürlich über viele Mitfeiernde an den weihnachtlichen Festtagen! *Pfarrer Stefan Möhler*

Friedenslicht aus Betlehem „Hoffnung schenken – Frieden finden“

Die Friedenslichtaktion 2015 steht in Deutschland unter dem Motto: „Hoffnung schenken – Frieden finden“ und will damit Zeichen für Gastfreundschaft und für Menschen auf der Flucht setzen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrötte Christi in Betlehem. In einem Spezialbehälter wird es aus dem Heiligen Land nach Wien geflogen, wo es seit 22 Jahren durch die Pfadfinder weiterverteilt wird. Die Esslinger Georgspfadfinder werden es auch dieses Jahr wieder in Stuttgart abholen und nach Esslingen bringen. Am Hl. Abend wird dieses Friedenslicht zur Krippenfeier in unserer Zeller Dreifaltigkeitskirche eintreffen und an der Krippe über die Weihnachtszeit brennen. Sie können Ihr Laternenlicht (o.ä. in entsprechenden Behältern) daran mit einem Docht entzünden und nach Hause mitnehmen. Die Kirche ist bis zum Anbruch der Dunkelheit geöffnet. (Informationen unter: www.friedenslicht.de)



Krippenfeier am Hl. Abend

Herzliche Einladung zur Krippenfeier am Hl. Abend um 16 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche. Sie wird mit einem Krippenspiel, Liedern, Gebet, Lichterprozession und Segen gestaltet. Für die Lichterprozession am Ende der Krippenfeier erhalten die Kinder ein Licht.

Sternsingeraktion 2016

Die Sternsinger treffen sich mit ihren Betreuern erstmals am 21.12. um 16.30 Uhr im Jugendraum des Gemeindezentrums. Dort werden wir gemeinsam einen Film über Projekte für Kinder in Bolivien anschauen, Gewänder anprobieren und Lieder einüben. Weitere Probetermine werden dort vereinbart. Die Besuche finden am 5. Januar nachmittags und am 6. Januar statt.



Sowohl die Sternsinger selbst als auch das Vorbereitungsteam sind über Verstärkung dankbar. Rufen Sie doch einfach im Pfarrbüro unter Tel. 349 63 46 15 oder bei Familie Oberhauser Tel. 384 531 an.

Wussten Sie übrigens: Die Sternsingerinnen und Sternsinger in den Kirchengemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart haben deutschlandweit die meisten Spenden für Kinder und Jugendliche in armen Ländern ersungen. Sie übertrafen im Januar 2015 das Ergebnis vom letzten Jahr um rund 200.000 Euro und knackten damit die 5-Millionen-Marke.

Besuch der Sternsinger

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen können Sie sich ab dem 24.12.2015 in die Liste eintragen, die in der Kirche ausliegt.

Cäcilienfeier des Kirchenchors

Wie jedes Jahr feiert der ökumenische Kirchenchor am 6. Januar das Fest der Heiligen Cäcilie. Der Chor singt um 9.00 Uhr im Gottesdienst. Um 15.00 Uhr gibt es einen Kaffeenachmittag im Saal mit musikalischem Programm und Besuch der Sternsinger. Wer zur Cäcilienfeier einen Kuchen spenden will und kann, meldet sich bitte bei Germa Mangold (36 72 30).

Sonderprobe für Dreikönig - Da der Gottesdienst zu Dreikönig bereits um 9.00 Uhr beginnt, trifft sich der Chor am Dienstag 5. Januar 2016 um 19.30 Uhr in der katholischen Kirche zu einer Sonderprobe.

Kaffeenachmittag der Senioren

am Donnerstag, 14. Januar 2016. Herr Günther Wetzler berichtet von der Reise der Gesamtkirchengemeinde Esslingen nach Israel. Er zeigt uns dabei seine Bilder. Wir beginnen wie immer um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst im Andachtsraum unserer Kirche. Herzliche Einladung hierzu und bringen Sie Freunde und Bekannte mit.



Germa Mangold

Herzlichen Dank für Ihr Engagement

Die Verantwortlichen der Kirchengemeinden möchten wie jedes Jahr allen Helferinnen und Helfern Danke sagen für Ihr ehrenamtliches Engagement und Ihren Einsatz für und in der Gemeinde. Sie sind eingeladen **zum Engagierten-Treff am Freitag, 05.02.2016 um 18.00 Uhr**. Einladungen an die Engagierten werden im Januar verschickt. Falls Sie sich eine Mitarbeit in der Gemeinde in der Zukunft vorstellen können, sind Sie ebenfalls herzlich zu diesem Treffen eingeladen. Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro (Tel.: 396346-15).

Neues aus dem Kirchengemeinderat

In seiner letzten Sitzung im Jahr 2015 fasste der Kirchengemeinderat nochmals einige Beschlüsse. So wurden Frau Katja Stephan und Frau Martina Schweizer zu unseren neuen Kommunionspenderinnen ernannt. Beide hatten zuvor ihre Bereitschaft für diesen Dienst erklärt. Wir danken ihnen dafür und wünschen ihnen viel Freude, spirituelle Erfahrung dabei und Gottes Segen. Des Weiteren beschloss das Gremium, künftig eine Pauschale von 100,00 € plus 15,00 € pro Stunde als Anteil an den Personalkosten bei Vermietungen des Gottesdienstraumes zu erheben. Dies gilt jedoch nur für die Mieter, die eindeutig keinen caritativen Zweck mit ihren Darbietungen verfolgen! Die beiden letzten Beschlüsse für dieses Jahr bezogen sich auf die Anschaffung zweier Funkmikrofone einschließlich zweier „Headsets“. Alle vier Mikrofone können schon beim diesjährigen Krippenspiel eingesetzt werden. Die Kosten von ca. 3.000,00 € sind im Haushaltsplan bereits enthalten. Zudem kann sich die diesjährige Firmgruppe an verschiedenen gemeindeeigenen Projekten beteiligen.

Uwe Schindera, Seelsorger vor Ort

Schlussrechnung der Kirchengemeinde für das Jahr 2014

Die Schlussrechnung unserer Kirchengemeinde zum Jahr 2014 hat der Kirchengemeinderat in seiner Sitzung vom 23. November wie folgt einstimmig festgestellt: Im ordentlichen Haushalt (Verwaltungshaushalt) betragen die Einnahmen und Ausgaben 121.074 € und im außerordentlichen Haushalt (Vermögenshaushalt) 38.748 €. Nach Überprüfung der Belege stand fest, dass die Gemeinde durch Einsparungen und viel ehrenamtliches Engagement 4.000,00 € den Rücklagen zuführen konnte. Gemeindeglieder, die sich dafür interessieren, wofür wir im Jahr 2014 die Kirchensteuermittel verwendeten, können im Katholischen Pfarramt, Böhmerwaldstraße 2, Esslingen-Zell, vom 11.01.- 24.01.2016 zu den normalen Öffnungszeiten Einsicht nehmen.

Bericht aus der Sitzung des Gesamtkirchengemeinderats vom 26. November 2015

Der Katholische Kindergarten St. Agnes in der Innenstadt befindet sich in einem Gebäude, das der Stadt gehört. Die Stadtverwaltung möchte in den nächsten Jahren dieses Gebäude einem anderen Nutzen zuführen. Etwa zeitgleich wird die Evangelische Gesamtkirchengemeinde die Trägerschaft des Kindergartens in der Beutauklinge aufgeben. Sowohl der Kirchengemeinderat von St. Paul als auch der Gesamtkirchengemeinderat sind sich der Bedeutung bewusst, Träger eines Kindergartens in der Innenstadt zu sein.

Darum beschloss der Gesamtkirchengemeinderat, unter dessen Dach alle katholischen Kindergärten zusammengefasst sind, den Kindergarten St. Agnes vom bisherigen Standort Am Kesselwasen in die Beutauklinge zu überführen. Als Zeitpunkt ist das Jahr 2020 im Gespräch. Zu diesem Zeitpunkt soll ein neuer 5- bis 6- gruppiger Kindergarten in der Weststadt erstellt sein, so dass das Gebäude Am Kesselwasen einem neuen Nutzen überführt werden kann.

Außerdem beschloss das Gremium, im kommenden Jahr die Familienwanderwallfahrt, die bisher von der Kirchengemeinde St. Elisabeth getragen wurde, mit bis zu € 1.000,00 und die katholische Pfadfinderschaft St. Georg für ihr im Juni 2016 geplantes Kleinkunstfestival mit € 500,00 finanziell zu

unterstützen. Die Idee des AK „Missionarische Kirche“ von St. Albertus, künftig ein preisgünstiges Mittagessen einmal im Monat samstags im Salemer Pflegehof anzubieten, wurde an den im Herbst gegründeten Caritas-Ausschuss zur Konkretisierung delegiert. Festgelegt wurde der Zweck der Kollekte des gemeinsamen Sonntags am 31. Januar 2016. Mit ihr wollen wir uns als Katholiken an der Anschaffung einer neuen Thora-Rolle für die Israelitische Glaubensgemeinschaft in Esslingen beteiligen. *PR Uwe Schindera*

Firmkurs 2016

Im Jahr 2016 feiern wir in unseren Esslinger Kirchengemeinden wieder das Sakrament der Firmung. Domkapitular Dr. Uwe Scharfenecker wird die Firmung in unserer Gemeinde spenden. Die Firmung findet am **Sonntag, 26. Juni 2016, 10.00 Uhr in St. Albertus** statt. Hier werden die Jugendlichen der Jahrgänge 1999 bis 2001 bzw. der Klassenstufen 8 und 9. unserer Gemeinde und aus St. Albertus in Oberesslingen das Sakrament empfangen. Die Einladungen zum „Kick-Off“ werden voraussichtlich Ende Januar 2016 versandt. Nähere Informationen zur Anmeldung und Vorbereitung werden rechtzeitig in den Kirchlichen Mitteilungen sowie auf den Homepages der Gemeinden bekanntgegeben.

„Vertrauen wagen“ - Exerzitien im Alltag

Diese Art Exerzitien sind eine Möglichkeit, mit dem Thema Vertrauen eine Weile auf einem geistlichen Übungsweg unterwegs zu sein. Es geht um eigene Vertrauens-Erfahrungen, um biblische Geschichten vom Wagnis des Vertrauens, um Grenzen des Vertrauen-Könnens und ums immer neu riskieren, und es geht darum, mit Vertrauen das Tägliche zu tun. Die Exerzitien sind ein Angebot, für sich persönlich und gemeinsam mit anderen mitten im Alltag still zu werden, sich Worte zusagen zu lassen, Bilder und Lieder zu sich sprechen zu lassen, sich zu orientieren, zu fragen, von sich zu erzählen, zu beten. Tägliche individuell strukturierte Gebetszeiten und wöchentliche Gruppentreffen zum Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die kommende Woche prägen diese Art der Exerzitien. Die fünf Gruppenabende sind jeweils montags 22. und 29. Februar und 07., 14., und 21. März 2016, 19.30 bis ca. 21.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus Hl. Dreifaltigkeit in Zell. Der Kurs wird begleitet von Brigitte Barth, Berkheim, und Mathias Oberhauser, Zell. Die Kursgebühr beträgt 12,00 €. Anmeldungen bitte bis Freitag, 12. Februar an das Kath. Pfarramt Hl. Dreifaltigkeit in Zell, Tel. 349 63 46 15 E-Mail: pfarramt@katholische-kirche-esslingen-zell.de. Einladungen liegen demnächst in den Kirchen auf.

Jahr der Barmherzigkeit

Beginnend mit dem 1. Advent am Sonntag, 29. November 2015 hat Papst Franziskus das gesamte Kirchenjahr unter das Leitwort „Barmherzigkeit“ gestellt. Der ehemalige Bischof von Erfurt, Dr. Joachim Wanke, übersetzte bereits im Jahr 2006 die klassischen sieben geistlichen Werke der Barmherzigkeit in unsere Gegenwart. Sie lauten für ihn (*in überarbeiteter Form*):

Du gehörst dazu

Niemand soll in unserer Gesellschaft an den Rand gedrückt werden. Es darf weder die Hautfarbe, die Nationalität, der soziale Stand, die Religion usw. eine Rolle spielen. Das Signal „Du bist kein Außenseiter! Du gehörst zu uns!“ ist ein sehr aktuelles Werk der Barmherzigkeit.

Ich höre dir zu

Vielfach spüren wir es nicht mehr, das Gefühl für Zeit. Wir spüren es allenfalls als Verlust. „Wir haben keine Zeit mehr!“ Paradoxerweise bedienen wir uns mehr und mehr technischer Hilfsmittel, damit wir Zeit für das Wesentliche „gewinnen oder gar sparen“. Zeit haben, zuhören können – ein Werk der Barmherzigkeit – so dringlich wie nie zuvor.



S. Köder: *Die sieben leiblichen Werke der Barmherzigkeit*

Ich rede gut über dich

Wir erleben es vielfach: Ist eine bestimmte Person anwesend, reden wir mit ihr, als sei sie der beste Mensch der Welt. Doch wehe, sie ist nicht da... Ein kritischer Umgang darf sein. Es ist wichtig, ihr ehrlich und freundlich zu sagen, was einen an ihr stört oder worin sie falsch handelt. Doch was heute freilich oft fehlt, ist die Wertschätzung des anderen, ein grundsätzliches Wohlwollen für ihn und sein Anliegen und die Achtung seiner Person.

Ich gehe ein Stück mit dir

Vielen ist mit einem guten Ratschlag allein nicht geholfen. Es bedarf in unserer immer komplexer und schwieriger werdenden Welt oft einer Anfangshilfe. Sozusagen eines an die Hand nehmen und eines „Mitgehens der ersten Schritte“, bis der andere sich zutraut alleine weiterzugehen. Das Signal dieses Werkes der Barmherzigkeit lautet: „Du schaffst das! Komm, ich helfe dir beim Anfangen!“

Ich teile mit dir

Auch zukünftig werden wir in einer Welt leben, in der es ungerecht, gewalttätig und menschenverachtend zugeht. Institutionelle Hilfen durch verschiedene caritative Organisationen sind deshalb auch wichtig. Dennoch wird nach wie vor das Teilen seine Bedeutung behalten. Nach wie vor wird es der Hilfe für diejenigen, die sich selbst nicht helfen können, bedürfen. Das Teilen von Gaben und Geld, von Chancen und Möglichkeiten wird notwendig bleiben. Die alte Spruchweisheit gewinnt angesichts der wachsenden gesellschaftlichen Anonymität neues Gewicht: „Geteiltes Leid ist halbes Leid, geteilte Freude ist doppelte Freude!“

Ich besuche dich

Den anderen in seinem Zuhause aufzusuchen ist besser, als darauf zu warten, dass er zu mir kommt. Ein Besuch schafft Gemeinschaft, man wird ernst genommen und kann erzählen, wie es gerade um einen steht. Gehen wir auch auf jene zu, die nicht zu uns gehören. Sie gehören Gott, das sollte genügen!

Ich bete für dich

Wer für andere betet, schaut auf sie mit anderen Augen. Er weiß um die augenblickliche Situation oder Notlage des anderen. Dadurch begegnet er ihnen anders. Hin und wieder sagen selbst Nichtchristen, dass sie dankbar für ein fürbittendes Gebet sind. Überall dort, wo regelmäßig und stellvertretend für andere – die Lebenden und die Toten - gebetet wird, ist das ein Segen!
(entnommen aus: Bistum Erfurt.de/ Elisabeth 2007)

Die "klassischen" geistlichen Werke der Barmherzigkeit sind: *Unwissende lehren, Zweifelnden raten, Irrrende zurechtweisen, Trauernde trösten, Unrecht ertragen, Beleidigungen verzeihen, für Lebende und Tote beten.*

Spontanchor in der Dreifaltigkeitskirche 10.01.2016

Wenn Sie Lust haben, mit anderen zusammen den Gottesdienst mit neuen Gotteslobliedern zu bereichern, dann sind Sie herzlich eingeladen, im Spontanchor mitzusingen. Wir treffen uns in lockeren Abständen (1-2 Monate) eineinhalb Stunden vor Gottesdienstbeginn im hinteren Andachtsraum der Kirche, um unter Leitung von Frau Holzmann und Herrn Steuer 3- 4 neue Lieder mit viel Spaß und oft mehrstimmig einzuüben. Sie verpflichten sich nicht zur ständigen Teilnahme, sondern kommen dann, wenn es spontan für Sie passt.

Eingeladen sind alle Sangesbegeisterten von Jung bis Alt, Freunde und Bekannte - auch aus anderen Gemeinden. Nächster Spontanchor ist am Sonntag, 10. Januar 2016 beim Gottesdienst um 10.30 Uhr – die Probe beginnt um 9.00 Uhr in der kath. Kirche in Zell, Im Hangelstein. Herzlich Willkommen!

Die weiteren Termine zum Vormerken: So 10.04., 15.05. und 10.07.2016.

Senioregeburtstage

In nächster Zukunft dürfen wir folgenden Gemeindemitgliedern zum Geburtstag gratulieren:



am	23.12.	Carmela Meffe	87 Jahre
am	25.12.	Ferdinand Walter	83 Jahre
am	02.01.	Hedwig Volk	98 Jahre
am	03.01.	Franz Heinrich	87 Jahre
am	03.01.	Erika Espig	78 Jahre
am	05.01.	Joachim Hielscher	86 Jahre
am	08.01.	Marta Meyer	86 Jahre
am	08.01.	Dr. Gebhard Kiefer	81 Jahre
am	10.01.	Georg Lohmann	80 Jahre
am	14.01.	Ursula Böhm	85 Jahre
am	18.01.	Anna Wienerl	89 Jahre
am	18.01.	Rudolf Tompeck	76 Jahre
am	19.01.	Gustav Böhm	86 Jahre
am	21.01.	Katharina Herchel	85 Jahre
am	24.01.	Ingeborg Stiehl	76 Jahre
am	25.01.	Hubert Liersch	86 Jahre
am	29.01.	Josef Stiehl	79 Jahre
am	04.02.	Heidi Lohmüller	78 Jahre
am	04.02.	Marianne Schöbel	77 Jahre
am	06.02.	Germana Mangold	78 Jahre

Den genannten Jubilaren, aber auch allen anderen, die ein persönliches Fest feiern, wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen

Aus unserer Gemeinde sind verstorben

Am 23.11.2015 - Frau Hilde Klose im Alter von 76 Jahren



Am 29.11.2015 - Herr Hans Bardas im Alter von 64 Jahren

Außerdem verstarb in Villingen **Pfarrer Willy Graf** im Alter von 87 Jahren. Er war von Jan. 1956 – Sept. 59 Kurat in St. Albertus, und war der tatkräftige Förderer der Zeller Kirchbausache, Organisator beim Grundstückskauf für die Kirche, und er setzte sich sehr für die kath. Gemeinde Zell und deren Mitsprache in der Muttergemeinde Oberesslingen ein.

+ **Unsere Bitte: Herr, richte Du sie auf bei Dir** +

Termine

So.	20.12.	19.00	Tanzkreis / Saal
Mo.	21.12.	16.30	Treffen der Sternsinger / Gruppenraum
Di.	22.12.	10.00	Probe Krippenspiel / Kirche
Mi.	23.12.	15.30	Probe Krippenspiel / Kirche
Mi.	06.01.	15.00	Cäcilienfeier mit Besuch der Sternsinger / Saal
So.	10.01.	9.00	Probe Spontanchor / Kirche
Di.	12.01.	19.30	EKO Elternabend / Saal
Do.	14.01.	14.30	Kaffeenachmittag der Senioren / Saal
Fr.	15.01.	14.30	Treffen der EKO Kinder / Saal
Mo.	18.01.	20.00	Kirchengemeinderat / Gruppenraum
Fr.	29.01.	14.30	Treffen der EKO Kinder / Saal
Fr.	05.02.	18.00	Engagierten-Treff / Kirche und anschließend Saal

Ständige Gruppen

Dienstags	09.30	ökumenischer Spielkreis / Saal
	30.	ökumenischer Kirchenchor (Dezember: kath. GH, Januar: ev. GH, Februar: kath. GH)
Mittwochs	09.00	Seniorengymnastik / Saal

Katholisches Pfarramt Heiligste Dreifaltigkeit Böhmerwaldstr. 2, 73730 Esslingen

Telefon: (0711) 396346-15

Fax: (0711) 396346-916

Pfarrbüro:	Di.	09.00 – 12.00 Uhr	Fr. Hofmann
	Mi.	09.00 – 12.00 Uhr	Fr. Cosenza
	Do	16.30 – 18.30 Uhr	Fr. Cosenza

Bitte beachten Sie: Das Pfarrbüro ist vom 23.12.2015 bis 06.01.2016 geschlossen. Ab dem 07.01.2016 sind wir zu den gewohnten Zeiten für Sie da!

Mesnerin:	Martina Neuwald	Tel. 65 29 72 12
Hausmeister:	Oliver Neuwald	Tel. 65 29 72 12
Zweiter Vorsitzender des KGR:	Günther Wetzel	Tel. 36 69 33
Pastoralreferent, SvO	Uwe Schindera	Tel. 31 54 60 20

Homepage: www.katholische-kirche-esslingen-zell.de

E-Mail: pfarramt@katholische-kirche-esslingen-zell.de

Nachbargemeinde St. Albertus: Hasenrainweg 40, OES Tel. 31 54 60 20
Homepage der Gesamtkirche: www.katholische-kirche-esslingen.de

**In dringenden seelsorgerlichen Anliegen
ist einer unserer Priester aus der Gesamtkirchengemeinde Esslingen
erreichbar unter der Telefonnummer 0160 / 905 717 11**

Gottesdienste

- So. 20.12. 4. Advent**
9.00 Eucharistiefeier Kollekte: pastorale Aufgaben in unserer Gemeinde
- Do. 24.12 Heilig Abend**
16.00 Krippenspiel Kollekte: Adveniat
- Fr. 25.12. 1. Weihnachtstag**
10.30 Eucharistiefeier Kollekte Adveniat
- So. 27.12. 1. Sonntag nach Weihnachten**
9.00 Eucharistiefeier Kollekte: pastorale Aufgaben in unserer Gemeinde
- Fr. 01.01. Neujahr**
17.00 Eucharistiefeier Kollekte: Afrikatag
- Mi. 06.01. Erscheinung des Herrn**
9.00 Eucharistiefeier mit den Sternsängern und den EKO-Kinder. Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom ökumenischen Kirchenchor Kollekte: Sternsingeraktion
- So. 10.01. 2. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Eucharistiefeier mit dem Spontanchor
: Kollekte: Kirchenmusik in unserer Gemeinde
- Do. 14.01. 14.30 Andacht zum Kaffeenachmittag der Senioren
- So. 17.01. 3. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Eucharistiefeier
Kollekte: pastorale Aufgaben in unserer Gemeinde
- So. 24.01. 4. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Eucharistiefeier
Kollekte: Jugendarbeit in unserer Gemeinde
- So. 31.01. 5. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Eucharistiefeier gemeinsam mit allen Eko-Kindern der Stadt zum „Gemeinsamen Esslinger Sonntag“ in St. Paul
Kollekte: Für die Anschaffung einer neuen Thorarolle der Israelitischen Glaubensgemeinschaft in Esslingen
- Fr. 05.02. Engagierten-Treff**
18.00 Eucharistiefeier

Redaktionsschluss des Gemeindebriefs Nr. 02 (07.02.2016-06.03.2016) ist Montag, der 25.01.2016.

Redaktion: Silvia Hofmann
Anschrift: Katholisches Pfarramt Zur Heiligsten Dreifaltigkeit,
Böhmerwaldstr. 2, 73730 Esslingen
Bankverbindung: Konto-Nr.: 921 251 Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen BLZ: 611 500 20
Neue Bezeichnung: IBAN DE 86 61150020 0000 921251 BIC: ESSLDE66XXX